



Die Basis für das indonesische Hydrographieschiff ist ein Rumpftyp, den Fassmer für Patrouillen- und Polizeiboote entwickelt hat.

Zusammenarbeit

Abeking & Rasmussen und Fassmer

Bereits am 14. Dezember 2023 fand die Kiellegung für das erste gemeinsame Projekt von Abeking & Rasmussen und Fassmer statt. Dabei handelt es sich um ein 105 m langes Hydrographieschiff.

Nachdem A&R erst kürzlich zwei Minenjagdboote erfolgreich an die indonesische Marine liefern konnte, wurde A&R zusätzlich mit dem Neubau des Hydrographieschiffes beauftragt. Da das Schiffskonzept auf einem bewährten Entwurf der

Firma Fassmer basiert, wurde das Projekt von Beginn an gemeinsam bearbeitet. Während A&R als Generalunternehmer die Anforderungen des Kunden bezüglich Lieferung, regionaler Wertschöpfungsanteile und Technologietransfer verantwortet, ist Fassmer für die Konstruktion und Herstellung des Schiffes verantwortlich. Der Neubau soll diverse Forschungstätigkeiten im größten Archipelstaat der Erde ausführen und ist aber auch zur Verstärkung der SAR-Möglichkeiten in indonesischen und internationalen Gewässern geeignet.

Auftraggeber ist das indonesische Institut für Hydrographie „Bantu Hidro-Oseanografi“ (BHO). Betrieben wird das Schiff von der indonesischen Marine. Die Ablieferung ist für Dezember 2025 vorgesehen.

Die gute Zusammenarbeit der beiden familiengeführten Werften ist die Basis, um auch in Zukunft ausgewählte Projekte für den deutschen und internationalen Markt gemeinsam anzubieten.

Weitere Informationen:

www.abeking.com, www.fassmer.de